

425155-2026 - Gara

Germania – Lavori di rustico – 26E0101 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten

OJ S 118/2026 22/06/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Lavori

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: LBB Niederlassung Mainz

E-mail: vergabe.diez@lbbnet.de

Forma giuridica del committente: Autorità regionale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: 26E0101 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten

Descrizione: 26E0164 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung Optimierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten

Identificativo della procedura: fa025ea8-b9b9-4117-94b0-71b4a9e64171

Identificativo interno: 26E0101

Tipo di procedura: Aperta

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Classificazione principale (cpv): 45223220 Lavori di rustico

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45111000 Lavori di demolizione, di preparazione del sito e sgombero, 45332300 Lavori di posa di drenaggi

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Mainz

Suddivisione del paese (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: #Bekanntmachungs-ID: CXPLYDYND#

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso, Documento di gara

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale:

Partecipazione a un'organizzazione criminale:

Reati terroristici o reati connessi alle attività terroristiche:
Riciclaggio di proventi di attività criminose o finanziamento del terrorismo:
Frode:
Corruzione:
Lavoro minorile e altre forme di tratta di esseri umani:
Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte:
Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali:
Violazione di obblighi in materia di diritto ambientale:
Violazione degli obblighi in materia di diritto sociale:
Violazione degli obblighi in materia di diritto del lavoro:
Insolvenza:
Amministrazione controllata:
Cessazione di attività:
Situazione analoga al fallimento ai sensi della normativa nazionale:
Grave illecito professionale:
Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza:
Conflitto di interessi legato alla partecipazione alla procedura di appalto:
Partecipazione diretta o indiretta alla preparazione della procedura di appalto:
Cessazione anticipata, risarcimento danni o altre sanzioni comparabili:
False dichiarazioni, omessa informazione, incapacità di fornire i documenti richiesti o acquisizione di informazioni confidenziali in merito alla procedura in questione:

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: 26E0101 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung
Modernisierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten

Descrizione: Umbauarbeiten und Tragwerksertüchtigung in vielen unterschiedlichen Einzelmaßnahmen, für die es auch statische Vorgaben zur Reihenfolge der Eingriffe in das Gebäude gibt, teilweise bedingt sich die Reihenfolge durch Wechselwirkungen zu anderen Gewerken. Ca. 50 m Grundleitungen unter der Bodenplatte verlegen einschl, Aufbruch, Kanalgraben und Wiederverschließen der Bodenplatte, ca. 45 m² nichttragende Mauerwerkswände im KG neu errichtet und fundamentierte, ca. 225 m² bestehendes Ziegelmauerwerk im KG wird neu verfugt. Im EG bis DG wird eine aussteifende Wandscheibe rückgebaut und neu errichtet, ca. 55 m² Mauerwerk mit Stahlbetonteilen (Stützen, Stürze, Ringbalken). Ein Aufzugsschacht ist zwischen EG und KG einzubauen. Im Bestandsgebäude sind zahlreiche Reparaturen im Mauerwerk mit Ziegel-Vollsteinen auszuführen, Teilaufmauerungen, schließen von Öffnungen und Austausch von beschädigten Mauerteilen. Diese Reparaturarbeiten erfolgen als kleinteilige Einzelmaßnahmen mit Abstützungen im Bauzustand. Der Umfang ist erheblich. Ertüchtigungsarbeiten an den Balkonen, Betonarbeiten und Teilrückbau und Neuaufbau Balkon Ost. Zeitlich getrennt erfolgen Ertüchtigungsarbeiten an der Garage: Abbruch der Betondecke: ca. 98 m², neuer Ringanker, ca. 45 lfm.
Identificativo interno: 26E0101

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Classificazione principale (cpv): 45223220 Lavori di rustico

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45111000 Lavori di demolizione, di preparazione del sito e sgombero, 45332300 Lavori di posa di drenaggi

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Mainz

Suddivisione del paese (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 28/09/2026

Data di fine durata: 16/07/2027

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): no

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Iscrizione in un registro di commercio

Descrizione del criterio di selezione: (1) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes vorzulegen. Mindestanforderung: Der Bieter muss für die Ausführung der ausgeschriebenen Rohbauleistungen zur Ausübung des entsprechenden zulassungspflichtigen Handwerks berechtigt sein. Sofern es sich um ein in der Bundesrepublik Deutschland zulassungspflichtiges Handwerk handelt, ist die Eintragung in die Handwerksrolle gemäß § 1 Handwerksordnung (HwO) als Maurer und Betonbauer nachzuweisen. Im Falle von Bietergemeinschaften oder dem Einsatz von Nachunternehmern ist die Eintragung jeweils für denjenigen nachzuweisen, der die entsprechenden handwerklichen Leistungen ausführt. (2) Der Nachweis der Eignung kann wie folgt geführt werden: 1. Präqualifikation Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. 2. Eigenerklärung a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzbeauftragten einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter: https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien

[/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf](#) Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE). c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten "Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung".

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: (1) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zumachen über: Den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, so weiter Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (2) Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: 1. Präqualifikation Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. 2. Eigenerklärung a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt 124(Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzbeauftragten einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter: https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE). c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten "Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung". (4) ggf. Ergänzungen eintragen

Criterio: Riferenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: (1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: a) Sowohl der präqualifizierte als auch der nicht-präqualifizierte Bieter und ggf. Nachunternehmer hat seine besondere Erfahrung im Bereich der Herstellung und/oder des Einbaus von Fenstern in denkmalgeschützten Gebäuden nachzuweisen. Mindestanforderung: - Vorlage von mindestens 3 Referenzprojekten aus den letzten 5 Jahren, bei denen Holzfenster in denkmalgeschützten Gebäuden hergestellt und/oder eingebaut wurden. Baujahr der Gebäude: vor 1920. - Die Referenzen müssen hinsichtlich Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sein. Abweichung im Umfang von höchstens 10% sind als vergleichbar anzusehen. Zu jeder Referenz (auch ggf. für Nachunternehmer) sind anzugeben: - Auftraggeber (mit Ansprechpartner) - Ausführungszeitraum - Beschreibung der ausgeführten Leistungen - Denkmalstatus des Objekts (z. B. Einzeldenkmal, Ensemble) mit Nachweis - Auftragswert b) Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. (2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt, soweit oben nichts anderes genannt 1. Präqualifikation Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. 2. Eigenerklärung a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter: https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE). c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten "Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung".

Criterio: Tecnici o organismi tecnici per l'esecuzione del lavoro

Descrizione del criterio di selezione: Sowohl präqualifizierte, als auch nicht präqualifizierte Bieter haben mit dem Angebot folgend beschriebenen Nachweis zu bringen: Der Bieter muss gewährleisten, dass bei unvorhergesehenen Ereignissen, Koordinationsbedarf mit anderen

Gewerken oder sicherheitsrelevanten Situationen qualifiziertes Fachpersonal einschließlich eines verantwortlichen Bauleiters oder Poliers innerhalb von maximal 4 Stunden nach Aufforderung durch die Bauleitung auf der Baustelle einsatzbereit ist. Die Einsatzbereitschaft muss während der üblichen Arbeitszeiten sowie bei konkret angeordneten Sonder- oder Wochenendarbeiten sichergestellt sein. Nachweis: Mit Angebotsabgabe ist eine entsprechende Eigenerklärung zur personellen und organisatorischen Sicherstellung dieser Reaktionszeit vorzulegen. Der Bieter muss darlegen, durch welche organisatorischen Maßnahmen (z. B. Bereitschaftsdienst, Personalreserve, Kooperationspartner) eine kurzfristige Einsatzbereitschaft innerhalb von 4 Stunden gewährleistet wird. Die Darstellung ist mit Angebotsabgabe einzureichen und wird als Eignungsnachweis gewertet. Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung einzureichen, aus der hervorgeht: - die organisatorische Struktur zur Sicherstellung der geforderten Reaktionszeit - die Benennung der vorgesehenen Funktionsträger (Bauleiter, Polier oder gleichwertige Verantwortliche) - die Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der kurzfristigen Verfügbarkeit (z. B. Bereitschaftsregelung, Personalreserve, dispositive Einsatzplanung) Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Eignungsprüfung ergänzende Nachweise anzufordern. Eine bestimmte Niederlassung, ein Standort oder eine Betriebsstätte in räumlicher Nähe zur Baustelle wird nicht gefordert. Maßgeblich ist ausschließlich die Einhaltung der geforderten Reaktionszeit. Bietergemeinschaften oder Nachunternehmer sind zulässig, sofern die Einhaltung der Reaktionszeit gesamtschuldnerisch gewährleistet wird.

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 15/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Indirizzo dei documenti di gara: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYNDNC/documents>

Canale di comunicazione ad hoc:

URL: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYNDNC>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYNDNC>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Consentita

Termine per il ricevimento delle offerte: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Durata durante la quale l'offerta deve rimanere valida: 60 Giorni

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: siehe Formblatt 216 und Vergabeunterlagen

Informazioni sull'apertura pubblica delle offerte:

Data di apertura: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: Non ancora noto

Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: no

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informazioni sui termini per il riesame: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen, entsprechend § 160 Abs. 3 GWB : Ein Antrag vor der zuständigen Vergabekammer (siehe Ziffer 8.1 dieser Bekanntmachung) ist unzulässig, 1. soweit der Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber (AG) nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wurde, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt werden, 3. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : LBB Niederlassung Mainz

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso: LBB Regionale Vergabestelle Diez

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: LBB Niederlassung Mainz

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: LBB Niederlassung Mainz

Numero di registrazione: 07-LBLBBZentr000-89

Indirizzo postale: Fritz-Kohl-Str. 9

Località: Mainz

Codice postale: 55122

Suddivisione del paese (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Paese: Germania

E-mail: vergabe.diez@lbbnet.de

Telefono: 06432 604-0

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: LBB Regionale Vergabestelle Diez

Numero di registrazione: 07-LBLBBDiez0004-24
Indirizzo postale: Goethestr. 9
Località: Diez
Codice postale: 65582
Suddivisione del paese (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)
Paese: Germania
E-mail: vergabe.diez@lbbnet.de
Telefono: 06432 604-0

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Numero di registrazione: DE355604198
Indirizzo postale: Stiftsstraße 9
Località: Mainz
Codice postale: 55116
Suddivisione del paese (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Paese: Germania
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telefono: +49 6131-162234
Fax: +49 6131-162113
Indirizzo internet: <http://www.mwwlw.rlp.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0004

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 8c359042-28f5-4938-a5c3-87662a02051e - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16
Data di trasmissione dell'avviso: 19/06/2026 14:28:01 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale
Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco
Numero di pubblicazione dell'avviso: 425155-2026

